

Pompaples

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	PompaplesDistrikt 1799:	Cossonay	Kanton 2015:	Waadt
	reformiert Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Pompaples
	Kirchgemeinde 1799:	La Sarraz		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 104-105v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1858: Pompaples, [http://www.stapferenquete.ch/db/1858].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Pompaples (Niedere Schule, reformiert) - Pompaples (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert)			

Pompaple

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Pompaple.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Un Village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Une Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>De La Sarra</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>Cossonai</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Léman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Une Seule Maison Isolée appelée Saint Loup Le Village à Ses maisons très rapprochées</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Saint Loup est la Seule ferme a 5. Minutes</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[Seite 2] Six.
I.4.a	Ihre Namen.	<i>La Sarra, Orny, Eclépens, Ferreires, Arnex, et Croix.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>La Sarra & Orny a 10. Minutes, Eclépens et Ferreire a 1/2 lieuë Arnex & Croix à 3/4 de lieuë.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Je distribue les enfans de mon école en trois Volées les 1.érs lisent Corectement et aprennent par coeur, Catechisme & Psaumes, La Seconde volée epellent & aprennent a lire, & la troisième Sont a la Palette.</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>Lecture, Ortographe, Aritmetique, Chant des Psaumes & Réligion.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>En Eté et en Hyver. elles Se prolongent plus en hiver qu'en été, accause de la quantités d'enfant & ont tient trois écoles par jour les deux 1.ères de 3. heures par écoles. Et Celle du Soir de deux heures. Elle Se tient depuis le nouvel an jusqu'a Paques.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La Sainte Bible, le Catechisme d'Ostervald, les Psaumes, les Palettes Simples & doubles.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Obligation de tenir trois écoles en hiver & deux en été Comme est dit ci dessus, et enseigner ce que dessus. L'école visitée deux fois par an par le Pasteur qui Sassure Si Régent & écoliers ont faits leurs devoirs.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En Hiver 6. heures pour les deux écoles du matin & deux pour celle du Soir</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Les Pasteurs & des Preposés de la Commune font Subir un examen aux aspirans en nomment deux qui Se Sont le plus distingués, et le Seigneur en choisissent un</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>François Louïs Bonzon.</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>De Pompaple.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i> [Seite 3] 60. Ans.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Deux enfans qui eu ont deux autres.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis 1764. Ce qui fait 35. Ans.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Domestique & Agriculteur.</i>
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Jl fait une prière dans le Lieu le Dimanche depuis Pâques a la St Michel et est tenu d'en faire une le Jeudi toute lannée et lire à l'Eglise Paroissiale l'Ecriture Sainte les jours de Fêtes il règle l'horloge & des la revolution Percepteur des deniers de la Republique, et Quartier Maitre.</i>
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>40. J'aurois à desirer quils la fréquentassent mieux.</i>
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En Eté les Aïnés n'assistent que peut aux écoles Si ce-nest a Celle, du Dimanche.</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Jl ny en à point</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les non bourgeois payent 20. batz par enfant</i>

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est vieux et délabré</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une Seule Chambre dans la Maison Commune plassée Sur le four et néanmoins impossible à échauffer, elle Sert en même tems aux assemblées de Commune & d'Abaye de Sorte que le Régent S'il étoit étranger Seroit fréquemment appelé a la quitter.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4] 85 fl. de quatre batz piece 24. qs. Messel mesure d'Orbe outre une jarbe de Bled a retirer à la Moisson de chaque particulier qui en Sème, et environ un Char de foin pour la Conduite de l'horloge et 25 fl. en place de bois.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>Des revenus de la Commune qui ne percevoit aucun droit féodaux mais qui en payoit.</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
Schlussbemerkungen des Schreibers		<i>Le 16.e Janvier 1794. Le Régent a payé 125 L. pour affranchir du forçage la Maison de l'école et la Commune lui en paye annuellement les Jnterets, qui est-ce qui lui remboursera le Capital?</i>
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 104-105v
Briefkopf	<i>Pompaple</i>
Transkriptionsdatum	21.03.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1858BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_104-105v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Bonzon
Verfasser Vorname	François Louïs
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Pompaples				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Cossonay	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Morges
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	La Sarraz	Gemeinde 2015	Pompaples
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	528999				
Geo. Länge	168817				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Pompaples (ID: 2493)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	3
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Teilweise	Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6 - 8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	40	
Kommentar		

2. Schule: Pompaples (ID: 3683)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Sonntagsschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4689)**

Name: Bonzon

Vorname: François Louis

Weitere Informationen

Alter: 60

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 2

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Pompaples

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 35 Jahren

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Zusatzberuf: Sigrist (Mesner/Mesmer)

Vorbeter

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben